



## WILO-Förderpreis geht nach Sachsen-Anhalt

Oschersleben. Am 08. November 2016 wurde der Wilo-Förderpreis Ost verliehen. Damit würdigt der Dortmunder Pumpenhersteller Wilo drei Junggesellen im Berufsfeld Anlagemechanik SHK für ihre hervorragenden Leistungen bei der Gesellenprüfung. Die feierliche Verleihung fand anlässlich der Mitgliederversammlung des FV SHK Sachsen Anhalt im Wilo-Werk Oschersleben statt.

Alf Bauer, Wilo-Vertriebsleiter Ost, überreichte Alexander Melzer von der Installation Zeitz e.G. (1. Sieger), Sören Seliger von der Gas-Technik Seliger GmbH in Dessau-Roßlau (2. Sieger) sowie Fabian Brummund von Dipl.-Ing. Günter Wefers in Gardelegen (3. Sieger), Förderschecks im Gesamtwert von 3.250 Euro.

Seit 1998 wird der Wilo-Förderpreis Ost im wechselnden Turnus dafür eingesetzt, SHK-Auszubildende in den Fachverbandsbezirken in Mittel- und Ostdeutschland finanziell bei ihrer Aus- und Weiterbildung zu unterstützen. Für den Leistungszeitraum 2015 wurden die Fördergelder für den SHK-Landesfachverband Sachsen-Anhalt bereitgestellt. Die Preisträger hatten im vergangenen Jahr ihre Gesellenprüfungen mit Bestnoten abgeschlossen.

Der Landesinnungsmeister Andreas Röber hob hervor, dass der demografische Wandel auch im Handwerk längst angekommen ist. „Für diejenigen, die sich für das SHK-Handwerk entschieden haben, ergeben sich attraktive Zukunftsaussichten.“ Das Image der Berufe rund um SHK hat sich positiv verändert, so der Geschäftsführer des Fachverbandes Dr. Hans-Michael Dimanski. „Angesichts der Megatrends wie Energieeffizienz oder altersgerechtes Bauen, bewegt sich das SHK-Handwerk auf dem sprichwörtlichen „goldenen Boden“.

Alf Bauer hob die Bedeutung der Nachwuchsförderung für das SHK-Handwerk hervor: „In den nächsten Jahren, wird der Fachkräftemangel zu einer immer größeren Herausforderung für unsere Branche. Wir von Wilo setzen uns als Partner des SHK-Handwerks deshalb aktiv für die Nachwuchsförderung ein. Mit dem Wilo-Förderpreis belohnen wir Auszubildende und Junggesellen, die Spitzenleistungen erbracht haben. Sie zeigen, dass das SHK-Handwerk attraktive Perspektiven für junge Menschen bietet.“

270 Wörter  
2134 Zeichen (mit Leerzeichen)  
31 Zeilen